

Pressemitteilung

Albert Weber übernimmt Werke der Schweizer Group Global in Plauen und Roding

Hattenhofen, 12. März 2021. Die Weber Holding GmbH aus Markdorf übernimmt die Werke Plauen und Roding der insolventen Schweizer Group Global. Die Übertragung der beiden Produktionsstandorte ist zum 1. April 2021 beabsichtigt, steht aber noch unter dem Vorbehalt des Eintritts verschiedener Bedingungen. Bestandteil der Transaktion sind Anlage- und Umlaufvermögen sowie die immateriellen Vermögenswerte des Unternehmens. Über den Kaufpreis und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben Verkäufer und Käufer Stillschweigen vereinbart.

Der Verkauf, der gestern vom Gläubigerausschuss einstimmig genehmigt wurde, bietet eine sichere Perspektive für die beiden Werke. „Wir freuen uns, dass wir trotz der schwierigen Situation jetzt mit Albert Weber einen idealen Partner für Roding und Plauen gefunden haben“, sagt Insolvenzverwalter Marcus Winkler, Partner der auf die Restrukturierung und Sanierung spezialisierten Kanzlei WINKLER GOSSAK.

Weber übernimmt in Roding alle 110 Arbeitsplätze. Von den zuletzt 126 Beschäftigten in Plauen können im Zuge der Transaktion allerdings nur 63 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiterbeschäftigt werden. Winkler wird sich jetzt eng mit den Arbeitnehmervertretern abstimmen, um sozialverträgliche Lösungen für die betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden.

„Wir freuen uns sehr, die neuen Kolleginnen und Kollegen bei uns willkommen zu heißen. Unsere Branche steht mitten in einem großen Wandel, für den es eine solide Basis braucht. Der Kauf der Schweizer Group stellt für uns einen strategischen Meilenstein dar, um uns als Systemlieferant stark zu positionieren. Da der Qualitätsanspruch und das technologische Denken beider Häuser hervorragend zusammen passt, haben wir uns trotz schwieriger Rahmenbedingungen zu diesem Schritt entschlossen. Wir haben allerhöchsten Respekt vor dem Know-how des Teams und durften schon als Kunde extrem

positive Erfahrungen in der Zusammenarbeit sammeln. Die anstehende Transformation ist eine enorme Herausforderung über die nächsten Jahre und Jahrzehnte, und mit der Integration der Schweizer Group sehen wir uns hierzu ideal aufgestellt“, sagt Dr. Roger Breu, Geschäftsführer der Weber Holding GmbH.

Die IG Metall Regensburg und der Betriebsrat am Standort Roding begrüßen, dass es trotz der schwierigen wirtschaftlichen Lage für die zwei Standorte weitergeht und es somit eine Perspektive für die Region gibt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden heute über den aktuellen Stand und das weitere Vorgehen informiert.

Hintergrund:

Die Schweizer Group Global GmbH hatte Ende Januar 2020 Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Am 1. April 2020 hatte das Amtsgericht Göppingen als zuständiges Insolvenzgericht das Insolvenzverfahren über die Schweizer Group Global GmbH aus Hattenhofen eröffnet. Zum Insolvenzverwalter wurde der Stuttgarter Rechtsanwalt Marcus Winkler bestellt. Er war zuvor auch als vorläufiger Insolvenzverwalter im Unternehmen. Der internationale Investorenprozess wurde vom als Financial Advisor beauftragten M&A-Team der Beratungsgesellschaft Roland Berger unter der Leitung von Senior Partner Dr. Jörg Eschmann durchgeführt. Die Schließung der Standorte Hattenhofen und Murrhardt aufgrund nicht rentabler Produktionsabläufe war bereits Ende vergangenen Jahres bekanntgegeben worden. Die dortige Ausproduktion läuft.

Über die Schweizer Group Global GmbH:

Die Schweizer Group Global GmbH ist Hersteller von Aluminiumdruckgusskomponenten. Die Teile werden hauptsächlich im Bereich Motor und Antriebsstrang eingesetzt. Hauptkunden sind Automobilhersteller aus Deutschland.

Das Unternehmen war aus der Schweizer Group GmbH & Co. KG hervorgegangen, die im Februar 2019 die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens beantragt hatte und im Oktober 2019 im Zuge einer übertragenden Sanierung an einen US-amerikanischen Investor verkauft wurde. Die Wurzeln des Unternehmens reichen zurück bis ins Jahr 1867, als Louis Schweizer in Backnang seine erste Fabrik gründete.

Über die Albert Weber Unternehmen:

Albert Weber fertigt seit über 50 Jahren komplexe Antriebskomponenten für die Automobilindustrie. Die Unternehmenszentrale sitzt in Markdorf am Bodensee und es wird in mehreren Werken in Deutschland, Ungarn und den USA produziert.

Hinter den Unternehmen stehen Gründer Albert Weber und seine Familie aus Markdorf. Die Geschäftsführung liegt in den Händen von Dr. Roger Breu (Holding), Eberhard Wizgall (Holding) und Martin Bleimehl (operative Gesellschaften).

Über Rechtsanwalt Marcus Winkler:

Marcus Winkler, Partner der auf Restrukturierung und Sanierung spezialisierten Kanzlei WINKLER GOSSAK, ist seit mehr als 18 Jahren als Rechtsanwalt im Bereich der Sanierung und Restrukturierung tätig und wird seit 2002 regelmäßig als Insolvenzverwalter, Sachwalter und Treuhänder bestellt. Seine Spezialisierung liegt im Krisenmanagement von Unternehmen verschiedener Branchen, darunter Maschinenbau-, Werkzeugbau- und Automobilindustrie. Darüber hinaus berät Marcus Winkler Unternehmen und Gläubiger zu allen insolvenzrechtlichen Fragestellungen, insbesondere im Bereich der Sanierung durch Eigenverwaltung. Weitere Informationen: www.wigo-recht.de

Ansprechpartner für die Medien:

FELDMANN Kommunikationsberater
Thomas Feldmann
Telefon: +49 178 8550496



E-Mail: feldmann@feldmann-kb.de

Internet: www.feldmann-kb.de

Weber Holding GmbH

Gina Weber

Telefon: +49 7544 963-0

E-Mail: gina.weber@a-weber.com